

Mit großer Freude starten wir am Montag (06. September) ins neue Schuljahr und heißen Sie in der Volksschule Oberhausen herzlich willkommen.

So normal, aber auch so sicher wie möglich wollen wir das Schulleben beginnen.

Der erste Schultag wird von folgenden verpflichtenden Vorsichtsmaßnahmen begleitet:

- Unsere Schulstarter sollen bitte nur von einer Person pro Kind in die jeweilige Klasse begleitet werden. Bei unseren Zwillingen dürfen auch zwei Personen mitkommen.
- Vor dem Eintritt ins Schulhaus müssen Erwachsene ihren 3-G-Nachweis herzeigen.
- Bitte desinfizieren Sie Ihre Hände. Entsprechende Spender sind vorhanden.
- Für alle Begleitpersonen ist das durchgehende Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend.
- Schüler*innen brauchen die Maske nur im Schulgebäude, in der Klasse kann sie abgenommen werden.

Nach dem Eintreffen im Schulhaus ist die umgehende Durchführung eines Antigen-Selbsttests vorgeschrieben:

- Wir möchten den ersten Schultag in den Klassenräumen möglichst unbeschwert gestalten.
- Daher finden die Testungen für die Schüler*innen der Vorschulklasse und der ersten Klassen in den Garderoben und in der Aula statt.
- Die „Mini-Teststationen“ werden von Lehrerinnen betreut.
- Es wäre schön, wenn die Begleitperson bei der Testung mithelfen könnte.
- Sie finden unter www.bmbwf.gv.at/selbsttest anschauliche Anleitungsvideos.

Um einen ruhigen Ablauf gewährleisten zu können, bitten wir um gestaffeltes Eintreffen beim Haupteingang:

- 07.45 Uhr - 08.00 Uhr: Klasse 1a (Testung in den Garderoben)
Vorschulklasse (Testung in der Aula)
- 08.00 Uhr - 08.15 Uhr: Klasse 1b (Testung in den Garderoben)
Klasse 1c (Testung in der Aula)

Im Anschluss an die Testung begleiten Sie bitte Ihr Kind in die jeweilige Klasse, wo Sie von der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer in entspannter Atmosphäre herzlich in Empfang genommen werden.

Informationen zum weiteren Verlauf des Schulalltags:

Unser wichtigstes, gemeinsames Ziel im kommenden Schuljahr ist es, dass unsere Schüler*innen trotz Corona kontinuierlich in Präsenz unterrichtet werden.

Wir starten mit einer dreiwöchigen Sicherheitsphase:

Zentrale Grundlage ist die Durchführung regelmäßiger Testungen. Sie sind in der ersten Woche herzlich eingeladen ihr Kind dabei zu unterstützen.

- Alle Schüler*innen führen jeweils montags und freitags Antigen-Selbsttests („Nasenbohrertest“) in den Klassen durch.
- Am Dienstag kommen PCR-Tests (Spültest) zum Einsatz. Beide Tests sind unkompliziert und für jüngere Kinder geeignet. Die PCR-Testungen finden ausschließlich in den Klassen statt.
- Die PCR-Tests sind mit einem Code versehen - an die Labors werden keine personenbezogenen Daten geliefert.
- Kinder, die die Frühbetreuung besuchen, machen ihren „Nasenbohrertest“ gleich nach Eintreffen in der Gruppe mit Unterstützung des pädagogischen Personals.
- Der „Ninja-Pass“ dient als Eintrittskarte für außerschulische Aktivitäten. Nähere Informationen dazu finden Sie unter <https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/beratung/corona/coronatestpass.html>
- Im Anhang finden sie die Einverständniserklärung für das Testen Ihres Kindes. Bitte nehmen Sie diese am Montag (06. September) ausgefüllt und unterschrieben mit. Besteht keine Möglichkeit, die Einverständniserklärung auszudrucken, bekommen Sie diese von der Klassenlehrerin ausgehändigt.
- Sollten Sie aus verschiedenen Motiven die Testung ablehnen, darf Ihr Kind die Schule nicht besuchen und lernt mit den Erziehungsberechtigten zu Hause. In diesem Fall ist eine pädagogische Begleitung nicht vorgesehen. Bitte vereinbaren Sie mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer einen Termin für die Abholung der Arbeitsunterlagen.
- Im Schulbereich außerhalb des Klassenzimmers muss während der Sicherheitsphase ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. In der Klasse besteht keine Maskenpflicht.
- Außerschulische Personen (d. h. auch Eltern) müssen vor dem Eintritt ins Schulhaus Ihren 3-G-Nachweis herzeigen. Im Schulhaus besteht durchgehende Maskenpflicht.

Ein Fortsetzen nach der Sicherheitsphase ist abhängig von der jeweiligen Risikostufe (1-3) und von regionalen Entscheidungen. Wir halten sie diesbezüglich selbstverständlich auf dem Laufenden.

Wir hoffen, die Risikostufe 1 bleibt uns das Schuljahr über erhalten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern einen wunderschönen Schulstart und verbleibe

mit herzlichen Grüßen,
Gabriele Mindt

